
Subject: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt

Posted by [Brand](#) on Tue, 30 Nov 2004 12:42:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe LVUG Fans.

um sowohl die Attraktivität als auch die Produktivität der LVUG zu erhöhen, möchte ich ein LVUG Projekt vorschlagen. Ich denke, dass ein unvollständiger Web-Auftritt, ein Werbebanner und ein Diskussionsforum, das die Arbeit des NI-Support ergänzt, nicht ausreichend sind, um den Bestand der LVUG zu sichern.

Das Spektrum der Standard LabVIEW Technologien und Applikationen wird bereits in den mitgelieferten Beispielen umfangreich behandelt und durch die NI-Developerzone vorbildlich ergänzt. Was fehlt ist ein Framework für Kontroll- und Automatisierungssysteme, um die Wiederverwertbarkeit und den Austausch von LabVIEW VIs und Bibliotheken zu erhöhen und zu vereinfachen.

Ich möchte daher ein Open Source Projekt vorschlagen, das auf dem an der GSI entwickelten ereignisgesteuerten und objektorientierten Kontrollsystem Framework basiert, D. Beck et al., Nucl. Instr. Meth. A 527 (2004) 567-579.

Es enthält eine umfangreiche Klassenbibliothek und ist bereits an verschiedenen Experimenten im Einsatz. Es steht zum Download bereit und unterliegt der GNU GPL Lizenz.

Selbstverständlich muss einem Projektentscheid eine ausführliche Diskussion vorausgehen, die ich hiermit anstoßen möchte. Fragen bzgl. der Verantwortlichkeiten, Projekt-, Qualitäts- und Dokumenten-Management müssen verlässlich geklärt werden, da die Arbeiten einen nicht unerheblichen Aufwand bedeuten. Eine wesentliche Voraussetzung für das Zustandekommen eines solchen Projektes ist für mich auch die Vervollständigung des LVUG-Webauftritts durch Beiträge der LVUG Mitglieder, die dadurch ihr konkretes Interesse an der LVUG bezeugen können.

Da ich bisher noch keine Erfahrungen mit dem Management von Open Source Projekten habe, freue ich mich auf eine lebhafte Diskussion.

Gruß Holger

Subject: Re: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt

Posted by [Herbert Pichlik](#) on Thu, 02 Dec 2004 09:29:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Holger,
mein LabVIEW-Team (6 Softwareentwickler) und ich
stehen voll hinter dem Projekt.

Leider haben wir mit Open Source Projekten keine
Erfahrung.

Es wäre wichtig einen zentralen Projektmanager zu haben.

Gruß

Herbert

Subject: Re: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt
Posted by [Manfred Leffler](#) on Thu, 02 Dec 2004 10:40:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Holger,

vielen Dank für die Einladung zur Beteiligung an dem Open Source Projekt. Beim Blick auf den Link zum CS-Projekt war ich anfangs etwas erschlagen. Bei näherem Hinsehen habe ich dann mindestens einen Anknüpfungspunkt zu meiner Arbeit gefunden. Das Thema Profibus via Beckhoff klingt interessant. Wir betreiben hier WAGO-I/Os via Ethernet und gelegentlich Profibus an einer Applicom Karte. Ich will hier und jetzt nicht in die Details gehen. Sicherlich sammelst du auch erst mal Anregungen. Ich würde mich gerne mit den Mitarbeitern des o.g. Projekts im Forum über unsere Anwendungen und Erfahrungen austauschen. Erst dann kann ich beurteilen ob daraus mehr entstehen kann.

Gruss aus dem Norden

Manfred

Subject: Re: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt
Posted by [Herbert Pichlik](#) on Thu, 02 Dec 2004 12:01:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Manfred,
vielen Dank für die prinzipielle Bereitschaft
ein derartiges Projekt mit zu gestalten.
Wir (Holger und ich) werden in den nächsten Wochen
uns zusammensetzen und das Feedback analysieren.
Gruß
Herbert

Subject: Vorschlag für die Qualitätssicherung
Posted by [Brand](#) on Wed, 08 Dec 2004 11:17:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe LVUG Fans,
falls die LVUG ein Open Source Projekt auf Basis des CS starten sollte, ist eine gute
Qualitätssicherung extrem wichtig, um die Erfolgsaussichten für das Projekt zu steigern.

Die Qualitätskontrolle sollte natürlich nicht von den Entwicklern durchgeführt werden. Sie
sollte auch sehr bald so weit wie möglich automatisiert werden.

Das VI-Analyzer-Tool bietet hierzu die Möglichkeit und liefert die notwendige
Unterstützung. Es müssen verschiedene Analyse-Konfigurationen erstellt werden, um die
Qualität von VIs in verschiedenen Kategorien adäquat zu überprüfen. Möglicherweise
kann ein CS-Plugin für den VI-Analyzer entwickelt werden.

Die Empfehlungen für den (Programmier-) Stil könnten im Rahmen eines Code-Review
erarbeitet werden. Diese Empfehlungen sollten dann als notwendige Bedingung eingehalten

und überprüft werden, damit eine neue Klasse in eine "offizielle Distribution" aufgenommen wird.

Um die zu definierenden Qualitätsmerkmale überprüfbar zu machen ist möglicherweise eine Überarbeitung des jetzigen Entwurfs notwendig. Daher sollte mit dieser Aufgabe begonnen werden, sobald ein positiver Projektentscheid zustande gekommen ist.

Wer möchte diesen Job übernehmen?

Gruß Holger Brand

Subject: CS - OSP - Qualitätsmanagement
Posted by [Robi Biswas](#) on Fri, 04 Feb 2005 15:57:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Holger,
hallo Kollegen,

Qualitätsicherung ist der richtige Ansatzpunkt VOR Beginn des OpenSource-Projektes.

Anforderungen (bitte ergänzen)

=====

- Zentrales Management (wie vorgeschlagen) mit Versionsverwaltung. Das ist die schwierigste Aufgabe. Es wird immer Zwischenversionen geben, notfalls auch Rücknahmen von Modifications.

- Aufteilung des CS Systems in handlebare Teile/Module (Kernel + AddOn Sateliten), ich bin mir bewusst, dass es viele Überschneidungen geben wird.

AddOns:

DataBase Connectivity, Data Supervisory Kompatibilität(NI DSC), Realtime Ability, Basic Classes, Extended Classes (supported), User Classes (not supported), Examples etc. etc.

- Handlebarkeit bedeutet, dass nur ein Teil des Systems von einem OpenSource Member eigentverantwortlich verändert wird. In der Praxis wird dieser gezwungen, auch Module anderer Bereiche anzufassen. Die Folge: OS-Treffen der beiden, in denen weiteres zu klären ist.

Ein weiterer Aspekt ist dieser: Man geht zum Kunden und spielt eine neue Version ein.

a) Der Kunde will die alte Version noch nutzen können

b) Der Kundendienst will nur die UserClasses und Configfiles einspielen (als EXE z.B.)

c) Beide wollen sicher sein, dass die Änderungen weitgehend rückwirkungsfrei bleiben.

Das Beispiel zeigt, dass wir versuchen müssen, eine viel stärkere Trennung von Tool (CS), AddOns und User Modules zu erzielen.

- KISS! Keep It Stupid Simple, wir alle wollen ein schlankes System, das AddOns nicht zwingend braucht und die Ressourcen schont. Nicht jeder hat die Infrastruktur der GSI. D.h. mit der Schlankheit steigt die Attraktivität von CS.
- CS SW-Test Tool Project Team, Qualitäts-Sicherung.
Dazu gehört die Definition von Funktionen und Abläufen, die unabhängig von den "SW Modifiern" erstellt wird.
Das zu entwickelnde Tool unterzieht die aktuelle Version diesen Kriterien. NUR SO können Probleme rechtzeitig erkannt werden und andererseits das Vertrauen in CS sichern. Von diesem Vertrauen hängt das Leben und Sterben unseres OS-Projektes ab.
- Developer Download Pool.
Jeder OSP-Entwickler kann jederzeit jedes CS-Part (z.B. ein AddOn) downloaden. Bei jedem CS-Part steht die Qualitätsstufe in einem standardisieren und Autorisierten PDF Formular drin.
(Idee, in Arb., Alpha, Beta, separat getestet, eingebaut, Gesamttest mit Partversionen.. etc., Name, Datum, Freigabe)
- bitte ergänzen!!!

Freundliche Grüsse aus dem Zentrum Süddeutschlands,

Euer Robi Biswas
www.biswas.de

Subject: CS - OSP - Qualitätsmanagement Ergänzung
Posted by [Robi Biswas](#) on Fri, 04 Feb 2005 23:13:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier zur Ergänzung die Basisseite für guten LabVIEW-Stil

<http://zone.ni.com/devzone/devzone.nsf/webcategories/612A2407CB3879D1862567AC0058814A>

(besonders die Rules to Wire By)

Grüsse,
Robi

Subject: Re: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt
Posted by [Robi Biswas](#) on Wed, 09 Feb 2005 12:39:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo OSP-Freunde,

habe über openg.org folgendes Tool für Open Source Version Control
gefunden. Hat jemand Erfahrung damit???

<https://www.cvshome.org/>

Grüsse aus Ulm,

Robi

Subject: Re: Vorschlag für ein LVUG Open Source Projekt
Posted by [Brand](#) on Wed, 09 Feb 2005 13:06:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe LabVIEW Fan,
CVS ist das standard Versions Control System für Text- (ASCII) basierte Dateien.
Leider ist die Verwaltung von Binärdateien nicht der Renner, denn es werden nur
vollständige Kopien der Binaries verwaltet.

Für Textdateien ist es aber zu empfehlen.

CVS wird von LabVIEW nicht unterstützt.

Gruß Holger

Subject: Lizenzierungsmodelle für ein LVUG Open Source Projekt
Posted by [Brand](#) on Tue, 10 May 2005 10:51:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe LVUG-Fans,
ich möchte an dieser Stelle die Diskussion des Lizenzierungsmodells für das
vorgeschlagenen Open Source Projekt anregen.

Folgende Modelle wurden vorgeschlagen:

GNU General Public License, <http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>

GNU Lesser General Public License, <http://www.gnu.org/copyleft/lesser.html#SEC1>

Weitere informative Links:

Übersicht der GNU Lizenzen: <http://www.gnu.org/licenses/licenses.html>
FAQs: <http://www.gnu.org/licenses/gpl-faq.html>

Die GSI und alle bisherigen Autoren favorisieren die GNU GPL für das CS-Framework und ein darauf basierendes Open Source Projekt!

Gruß Holger
